

# RS OGH 1961/1/12 6Ob434/60 (6Ob435/60), 6Ob27/61 (6Ob28/61 - 6Ob30/61), 6Ob25/61, 6Ob130/61

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.01.1961

## Norm

AußStrG §16 BIII2f

TEG §3

TEG §14 ff

## Rechtssatz

Für die Lösung der Frage, ob bei gegebener Konkurrenz zwischen einem Tatbestand der allgemeinen Verschollenheit und einem besonderen Verschollenheitstatbestand die Subsumierung des festgestellten Sachverhaltes etwa im Hinblick auf die nach § 14 leg cit in Betracht kommende Officialmaxime ausschließlich dem Gericht obliegt, oder ob die Wahl der anzuwendenden gesetzlichen Bestimmungen für die Todeserklärung, demnach auch der Feststellung des Todestages (§ 9 leg cit), den Parteien überlassen ist, besteht weder eine ausdrückliche gesetzliche Vorschrift noch läßt die zur Beurteilung gestellte Frage aus dem Zusammenhalte der Bestimmungen des Todeserklärungsgesetzes eine derart klare Lösung zu, daß kein Zweifel über die Ansicht des Gesetzgebers aufkommen könnte. Schon aus diesem Grunde kann von einer offenbaren Gesetzwidrigkeit nicht gesprochen werden.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 434/60  
Entscheidungstext OGH 12.01.1961 6 Ob 434/60
- 6 Ob 27/61  
Entscheidungstext OGH 08.02.1961 6 Ob 27/61
- 6 Ob 25/61  
Entscheidungstext OGH 22.02.1961 6 Ob 25/61
- 6 Ob 130/61  
Entscheidungstext OGH 26.04.1961 6 Ob 130/61

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0087603

## Dokumentnummer

JJR\_19610112\_OGH0002\_0060OB00434\_6000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)